



Jubiläen

Während des vergangenen Schuljahres feierten mehrere Mitarbeitende ein Dienstjubiläum. Der Schulrat dankt ihnen für ihr Engagement und ihre langjährige Treue zur Schulgemeinde Mörschwil.

Daniela Halter, 10 Jahre Leiterin Finanzverwaltung Schulgemeinde Mörschwil

Daniela Halter ist seit 10 Jahren als Leiterin Finanzverwaltung für die Schulgemeinde tätig. Sie ist verantwortlich für die operative Führung und Bearbeitung des Finanz-, Lohn-, Rechnungs-, Versicherungs- und Vertragswesens, den Jahresabschluss, die Finanzplanung und wirkt bei der Erstellung und Überwachung des Budgets mit. Versiert unterstützt und berät Daniela Halter die Schulführung in Finanz-, Versicherungs- und Personalrechtsfragen. Sie hat Einsitz in der Finanzkommission und bereitet Entscheidungsgrundlagen für den Schulrat vor. Zudem ist sie zuständig für die Raumbelagungen in den Schulgebäuden und der Sporthalle Seeblick, welche nicht den Unterricht betreffen. Sie unterstützt die Lehrpersonen bei besonderen Unterrichtsaktivitäten, hält das Schulleben als Fotografin auf Bildern fest und übernimmt weitere Aufgaben, um den Schulbetrieb sicherzustellen.

Birgit Seewald, 10 Jahre Unterrichtstätigkeit im Kindergarten Mörschwil

Seit 10 Jahren unterrichtet Birgit Seewald als Klassenlehrerin im Kindergarten im Schulhaus Augarten. Sie begleitet und fördert die Kinder mit einem zielgerichteten und lebendigen Unterricht, um sie für einen erfolgreichen Start in der 1. Klasse zu stärken. Selber naturverbunden, initiierte sie zusammen mit einer Kollegin die Waldvormittage im Kindergarten und ermöglicht den Kindern Lernerfahrungen in und mit der Natur. Sie bereichert den Kindergartenalltag mit besonderen Aktivitäten und vertieft das Wissen und Können der Kinder, passend zum jeweiligen Unterrichtsthema, mit selbstgeschriebenen Musicals und Theaterstücken. Birgit Seewald wirkt in Arbeitsgruppen zur Unterrichts- und Schulentwicklung mit und unterstützt den Schulbetrieb.

Studierende der PHSG profitieren während Praktika von Birgit Seewalds langjähriger Erfahrung als Kindergartenlehrperson und Praktikumsleiterin.

Simone Hoffmann, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule Mörschwil

Seit 20 Jahren ist Simone Hoffmann als Unterstufenlehrerin in der Schulgemeinde Mörschwil tätig. Während drei Jahren unterrichtete sie als Klassenlehrerin. Nach ihrer Familiengründung im Jahr 2006 war sie als Ergänzungslehrperson in verschiedenen Unterstufenklassen tätig, unterstützte die Klassenlehrpersonen mit Entlastungs- und Teamteachinglektionen und übernahm Stellvertretungen. Seit zwei Jahren lei-

tet sie im Jobsharing mit Brigitte Wick wiederum eine Klasse. Als erfahrene Lehrerin gestaltet sie einen ziel- und förderorientierten Unterricht, der auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet ist. Interessiert an Unterrichts- und Schulentwicklung nimmt sie an Weiterbildungen teil und setzt sich mit neuen Entwicklungen auseinander. Zusammen mit ihrer Jobsharingpartnerin werden auch digitale Unterrichtsmittel, beispielsweise in Filmproduktionen, erfolgreich angewandt.

Andreas Zahner, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule Mörschwil

Andreas Zahner ist seit 20 Jahren als Klassenlehrer in der Mittelstufe für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Die Kinder profitieren von seiner langjährigen Erfahrung, seinem abwechslungsreichen und zielgerichteten Unterricht. Er bereichert den Schulalltag der Kinder mit passenden Exkursionen und besonderen Aktivitäten an. Er erprobt digitale Möglichkeiten für einen sinnvollen Einsatz und Mehrwert im Lernen sowie für die Unterrichts- und Arbeitsorganisation. Neben seiner Unterrichtstätigkeit übernimmt Andreas Zahner immer wieder Aufgaben für die ganze Schule und wirkt in verschiedenen Arbeitsgruppen mit. Er engagiert sich in schulrätlichen Kommissionen, aktuell in der Kommission ICT, betreut die Website der Schule Mörschwil und layoutet das «Schuelfenster», welches Eltern und Interessierten einen vertieften Einblick in das Schulleben ermöglicht.

Während 13 Jahren war er Stufenbeauftragter der Mittelstufe und damit Mitglied der erweiterten Schulleitung. In dieser Funktion prägte er die Unterrichts- und Schulentwicklung mit, leitete Stufensitzungen und organisierte Aktivitäten der Mittelstufe. Als Praktikumsleiter betreut er Studierende der PHSG in der berufspraktischen Ausbildung und gibt ihnen sein Wissen und Können weiter. Zudem ist er Mitglied der Kommission Weiterbildung auf kantonaler Ebene, welche Weiterbildungsangebote für Lehrpersonen organisiert.

Verabschiedungen

Christina Gates

Während acht Jahren war Christina Gates im Rahmen der Begabungsförderung als Förderlehrperson für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Sie erteilte Englischlektionen für «native speakers», das heisst Kinder, die Englisch als Muttersprache sprechen oder über ausserordentliche Englischkenntnisse verfügen. Flexibel und motiviert erarbeitete Christina Gates entsprechendes Unterrichtsmaterial. Damit ermöglichte sie den Kindern Lernfortschritte gemäss ihrem Leistungsstand. Christina Gates beendete ihre Tätigkeit in Mörschwil, da sie an ihren anderen Arbeitsorten ihr Pensum erhöhen konnte.

Christina Bleuer

Während 16 Jahren war Christina Bleuer als Klassenlehrerin im Vollpensum in der Unterstufe für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Mit einem spannenden, vielseitigen und kreativen Unterricht ermöglichte sie den Kindern verschiedene Zugänge zum Lernen. Dabei war ihr auch die Wertevermittlung ein grosses Anliegen. Unter anderem bereicherte sie mit aufwändig inszenierten Musicalaufführungen den Unterrichtsalltag. Daneben wirkte sie in verschiedenen Arbeitsgruppen mit. Während acht Jahren übernahm sie die Funktion als Stufenbeauftragte der Unterstufe. Damit war sie Mitglied der erweiterten Schulleitung und prägte die Unterrichts- und Schulentwicklung mit, leitete Stufensitzungen und organisierte Aktivitäten der Unterstufe. Ihr Wissen und Können gab sie als Praktikumsleiterin Studierenden der PHSG in ihren Praktika weiter. Christina Bleuer verlässt die Schule Mörschwil, da sie eine neue Herausforderung an der CP-Schule, St. Gallen, angenommen hat.

Trudi Baumann

Trudi Baumann war während 15 Jahren für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Während zweier Jahre unterrichtete sie im Kindergarten als Ergänzungslehrperson und übernahm dann im Jobsharing die Verantwortung für eine Kindergartenklasse. Die Kinder profitierten von einem abwechslungs- und bewegungsreichen Unterricht zu spannenden Themen. Selber begeisterte Sängerin, pflegte sie das Singen mit den Kindern, welches sie zum Beispiel in Musicalaufführungen zeigten. Mit diesen und anderen besonderen Aktivitäten bereicherte sie den Unterrichtsalltag. Sie engagierte sich in Arbeitsgruppen und gab ihr Wissen und Können in der Ausbildung angehenden Lehrpersonen als Praktikumsleiterin der PHSG weiter. In den letzten drei Schuljahren absolvierte sie erfolgreich die Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin. Während dieser Zeit war sie wiederum als Ergänzungslehrperson im Kindergarten tätig und förderte Kinder mit besonderen Lernbedürfnissen als schulische Heilpädagogin im Kindergarten und in der Unterstufe. Daneben brachte sie während sechs Jahren ihre langjährige Erfahrung und die Sichtweise der Kindergartenlehrpersonen in der pädagogischen Kommission ein. Zudem wirkte sie in der Baukommission «Sanierung Augarten» mit. Trudi Baumann beendete ihre Tätigkeit in Mörschwil, da sie eine neue Herausforderung als Klassenlehrperson an der Heilpädagogischen Schule in St. Gallen angenommen hat.

Isabelle Iten

Isabelle Iten war während 17 Jahren in verschiedenen Funktionen für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Sie unterrichtete in den ersten fünf Jahren als Klassenlehrerin in der Mittelstufe. Mit einem zielorientierten, abwechslungsreichen und beschwingten Unterricht begeisterte sie die Kinder für die Lerninhalte. Seit sie selber Mutter ist, unterrichtete sie als Ergänzungslehrperson in der Mittelstufe und erteilte Unter-

richt im Rahmen der Begabungsförderung. Als begeisterte Musikerin wirkte sie in vielen Musicalprojekten mit und engagierte sich in Sonderwochenprojekten. Daneben übernahm sie Aufgaben für die ganze Schule. Unter anderem war sie acht Jahre Lehrmittelverwalterin, schrieb Berichte für das «Schuelfenschter» und engagierte sich für ein gutes Klima in der Schule und im Schulteam. Im Jahr 2019 übernahm sie den pädagogischen ICT-Support und absolvierte die Ausbildung «CAS ICT-Support und IT-Management». Mit ihrer ansteckenden Begeisterungsfähigkeit, ihrem erworbenen Wissen und Können hat sie die digitale Transformationsschritte in der Unterrichtsgestaltung und im Lernen der Kinder vor Ort mitgeprägt. Ihr Engagement im Projekt Digitalisierung, im Erstellen des Medienbildungskonzeptes, in der Kommission ICT, in der Beratung der Lehrpersonen, in der Umsetzung der digitalen Möglichkeiten im Unterricht und der Bereitstellung von entsprechenden Lernumgebungen ist sie mitverantwortlich für den erreichten Stand in diesem Entwicklungsbereich. Isabelle Iten beendete ihre Tätigkeit für die Schule Mörschwil, da sie Zeit für ihr Engagement als Gemeinderätin und für neue Herausforderungen haben möchte.

Der Schulrat und die Schulleitung danken den Lehrerinnen, welche die Schule Mörschwil auf das Ende des Schuljahres 2022/23 hin verlassen haben, herzlich für ihre engagierte, wertvolle und kompetente Mitarbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und Erfolg.

Monika Kurer, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule und Pensionierung

Während 20 Jahren war Monika Kurer als Fachlehrerin für textiles Gestalten mit einem Teilpensum für die Schulgemeinde tätig. Sie unterrichtete Unterstufenklassen und vermittelte den Schülerinnen und Schülern verschiedenste Fähigkeiten und Techniken. Sie begeisterte die Kinder mit attraktiven Arbeiten und wählte diese passend zu Unterrichtsthemen und zur Jahreszeit aus. Sie förderte die Kinder und ermöglichte ihnen, ihren Arbeiten eine individuelle Note zu geben. Dabei war ihr ein respektvoller Umgang untereinander und ein sorgfältiger Umgang mit Material und Werkzeugen wichtig. Zusammen mit den Klassenlehrpersonen realisierte sie Gestaltungsprojekte in der ganzen Klasse und half bei der Herstellung von Requisiten und Kostümen für Theaterprojekte. Sie unterstützte das Schulteam in Sonderwochen oder Projektanlässen mit ihrem Wissen und Können. Zudem beteiligte sie sich an Aktionen zur Stärkung des Gestaltungsunterrichts. Mit ihren Fachlehrpersonen-Kolleginnen entwarf und organisierte sie die Dekoration aller Schulhäuser in der Adventszeit.

Daneben war sie in den Räumen der Schulgemeinde als Religionslehrerin im Auftrag der Katholischen Kirchgemeinde aktiv und hat viele Kinder auf das Sakrament der Erstkommunion vorbereitet. Sie wirkte in vielen Gottesdiensten mit



Beteiligung ihrer Religionsschülerinnen und -schüler mit. Monika Kurer beendet ihre Tätigkeit für die Schulgemeinde Mörschwil aufgrund ihrer Pensionierung und freut sich auf Zeit für neue Projekte.

Der Schulrat, die Schulleitung und das gesamte Schulteam danken der frisch Pensionierten herzlich für ihre langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Neueintritte

Der Schulrat hat gewählt:

Angela Heuberger, Kindergarten



als Ergänzungslehrperson von Susann Haas. Sie bringt ihre langjährige Erfahrung in Tätigkeiten in verschiedenen Schulen im In- und Ausland ein.

Elanur Bicki, Primarschule



als Klassenlehrerin einer 2. Klasse. Sie hat ihre Ausbildung als Lehrerin an der PHSG im Sommer 2023 abgeschlossen. Vorher hat sie an der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik in Feldkirch die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin absolviert.

Lauraine Peisl, Primarschule



als Klassenlehrerin einer 4. Klasse. Sie hat ihre Ausbildung als Lehrerin an der PHSG im Sommer 2023 abgeschlossen. Vorher hat sie ihre Ausbildung als Pharma-Assistentin EFZ und einen Bachelor in Geschichte der Moderne und Germanistik abgeschlossen.

Simone Möhl, Primarschule



als schulische Heilpädagogin. Sie ist eine erfahrene Lehrerin und wird ihre Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin im September 2023 beginnen.

Andrea Kälin, Primarschule



für den pädagogischen ICT-Support. Sie ist eine erfahrene Lehrerin und hat die Ausbildung CAS Medienpädagogik im Jahr 2022 abgeschlossen.

Manon Hauser, Schwimmhilfe



als Schwimmhilfe für den Schwimmunterricht.

Der Schulrat und die Schulleitung wünschen den neuen Mitarbeitenden, welche auf den Schuljahresbeginn 2023/24 ihre Arbeitsstelle angetreten haben einen guten Einstieg und viel Befriedigung bei ihrer Tätigkeit.

Vielseitiger Ferienspass 2023



Auch dieses Jahr wurde der Ferienspass Mörschwil mit viel Spannung und Vorfreude erwartet. Alle Mörschwiler Schulkinder konnten aus 22 kreativen, informativen und spannenden Kursen in Mörschwil und Umgebung auswählen. Angeboten wurde: Ponyreiten, HipHop Dance, Taschenmesser-Workshop, Mermaiding, Nachts im Museum, Schriftzug aus Epoxidharz, Schlüsselanhänger aus Epoxidharz, Buttons und Kletties, Slime herstellen, Piraten Kanadier Tour, Wolle und Wasser, Beton Gartenplatten, Burny im Krantheater, Wandern, Schach, Waldtag, Englisch und Backen @mimi-andthepeacock. Es wurden 228 Kursplätze von 95 Kindern über unsere Website gebucht.



An dieser Stelle danken wir herzlich allen Kursleiterinnen und Kursleitern für ihren tollen Einsatz zu Gunsten unserer Kinder. Ein herzliches Dankeschön verdienen ebenso alle Mamis, Papis, Omas und Opas, welche als Begleitpersonen in den Kursen mitgeholfen haben. Auch ein sehr grosses Dankeschön geht an das Team der Schule Mörschwil, welches uns wie jedes Jahr tatkräftig unterstützt hat.

Damit wir auch im nächsten Jahr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm zusammenstellen können, sind Ideen, Rückmeldungen und Mithilfe gefragt. Hätten Sie Lust, das Programm mitzugestalten, einen Kurs anzubieten oder als Helfer dabei zu sein? Dann melden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Homepage (www.moerschwil.feriennet.projuventute.ch).

Fotos vom diesjährigen Ferienspass finden Sie auf der Website [www.schulemoerschwil.ch/Rubrik Eltern und Kinder/ Elternmitwirkung](http://www.schulemoerschwil.ch/Rubrik%20Eltern%20und%20Kinder/Elternmitwirkung).

Elternmitwirkung/OK Ferienspass
Esther Michalko
Jeannine Eschenmoser
Yvonne Benz
Cordula Braun

Sachbeschädigungen

An zwei Wochenenden während der Sommerferien mussten wiederum Sachbeschädigungen zur Kenntnis genommen werden. Die Scheibe der Beifahrertür des Schulbusses sowie eine Aussenverglasung einer Fensterscheibe auf der Südseite der Sporthalle Seeblick wurden eingeschlagen. Die Vorfälle wurden der Kantonspolizei gemeldet. Beobachtungen zu den Beschädigungen können gerne dem Sekretariat, karin.metzler@schulemoerschwil.ch oder 071 866 99 99 gemeldet werden.

Vergaben IT-Investitionen

An der Bürgerversammlung vom 28. März 2023 wurde den Investitionen «Informatikinfrastruktur Schule» und «Interaktive Bildschirme in den Klassenzimmern» zugestimmt. Die Beratung und Planung erfolgt durch die EO Tech GmbH, Mörschwil.

Der Schulrat hat folgende Vergaben vorgenommen:

Informatikinfrastruktur Schule

- Laptops als persönliche Arbeitsgeräte für die Lehrpersonen sowie Netzwerkerneuerung und -anpassungen: letec IT Solutions, Schaffhausen
- Glasfaserverkabelungen der Schulhäuser, Gallus, Alea und Otmar: Elektro Lengwiler, Mörschwil

Interaktive Bildschirme in den Klassenzimmern

- Interaktive Bildschirme sowie Ersatz und Umbau der Wandtafeln: Hunziker AG, Thalwil

In der letzten Sommerferienwoche konnten die persönlichen Arbeitsgeräte den Lehrpersonen übergeben werden. Die Arbeiten der Netzwerkerneuerung und -anpassungen werden in Kürze abgeschlossen sein. In den Herbstferien erfolgt der Einbau der interaktiven Bildschirme in den Klassenzimmern der 1. bis 6. Klassen sowie der Umbau oder Ersatz der Wandtafeln.

Achtung:

Kinder auf dem Schulweg

Zurzeit befinden sich wieder viele Kinder erstmals selbstständig auf dem Schulweg. Die Blockzeiten an allen Vormittagen bringen es mit sich, dass sich morgens vor 08.00 Uhr und mittags nach 11.45 Uhr alle Mörschwiliger Schulkinder gleichzeitig auf dem Schulweg befinden.

Informationen zur Schulwegsicherheit wurden den Eltern per E-Mail zugestellt und können auf der Website www.schulemoerschwil.ch/Neuigkeiten eingesehen werden.

